

## Einfluss der Wurfnnummer der Sau auf die Schlachtleistungen in der Mast

Prof. Dr. Martin Ziron und B. Sc. agr. Jörg Aufenanger

### Einleitung

Die Mast- und Schlachtleistung eines Schweines wird durch zahlreiche Faktoren wie Haltung, Fütterung, Genetik und Gesundheit beeinflusst (WILLIAM U. HENNER 2011). Erkenntnisleitende Fragestellung der vorliegenden Untersuchung war es, ob es auch Auswirkungen gibt, je nach dem aus welchem Wurf die Tiere stammen bzw. welche Leistungen die Ferkel in der Mast in Abhängigkeit vom Alter der Muttersau bringen.

### Daten & Methoden

Ein Datensatz mit Schlachtleistungsparametern wurde von der Genossenschaft zur Schweineföderung e.G. (GFS) in Ascheberg, für die nachfolgende Auswertung zur Verfügung gestellt. Das Datenmaterial erstreckte sich über eine Anzahl von 42.027 geprüften Schweinen aus insgesamt 20 unterschiedlichen Betrieben. Die Daten enthielten die Identitätsnummer der Sau, die Betriebsnummer der Ferkelerzeuger und Mäster, das Geburtsdatum der Ferkel, sowie die Wurfnnummer der Sau. Die Wurfnnummern bezogen sich auf die Ferkel vom ersten bis zum zehnten Wurf. Alle Nachkommen mit höheren Wurfnnummern wurden zusammengefasst. Einen Überblick über die ausgewerteten Datensätze, in Abhängigkeit von der Wurfnnummer, bietet Abb. 1. Der untersuchte Datensatz dokumentiert, in welchem Betrieb die Ferkel geboren sind und aus welchem Wurf diese jeweils stammen. Der Datensatz beinhaltet Angaben über den jeweiligen Mastbetrieb auf dem die Ferkel nach der Aufzucht gemästet wurden. Die Schlachtung der ausgemästeten Tiere erfolgte betriebsindividuell in verschiedenen Schlachtbetrieben. Daraus resultieren Daten zur Handelsklasseneinstufung, Ergebnisse zur FOM und Auto-FOM Klassifizierung mit der dazugehörigen Indexpunkteverteilung. Weiterhin enthalten waren Angaben über das Schlachtdatum, Alter, Schlachtgewicht, Nettolebenszunahme und die tägliche Zunahme der Tiere. Die Schlachtstätte und das in der Sauenhaltung eingesetzte Genmaterial, wurden in der Untersuchung nicht mit berücksichtigt.

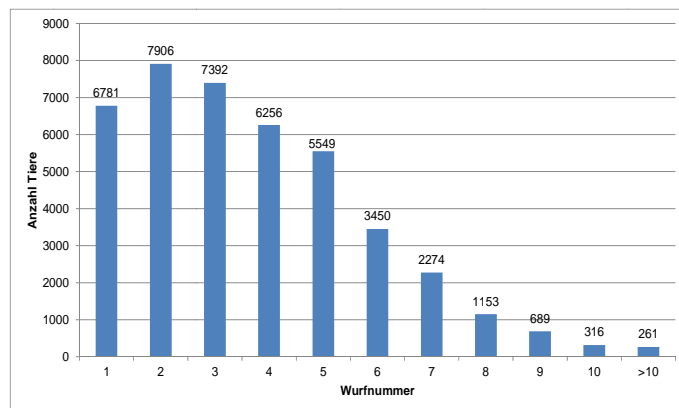


Abbildung 1: Gesamtzahl der ausgewerteten Datensätze in Abhängigkeit von der Wurfnnummer (n=42027)

### Ergebnisse

Betrachtet man die Nettolebenszunahme und die Tageszunahme, so fallen die Werte der Tiere aus den Jungsauwürfen auf. Diese liegen unter den Werten, die Masttiere aus höheren Wurfnnummern erbringen. Diese Unterschiede konnten statistisch gesichert werden. Im übrigen Verlauf hat die Wurfnnummer keinen Einfluss auf die Zunahmen der Tiere (Abb. 2).

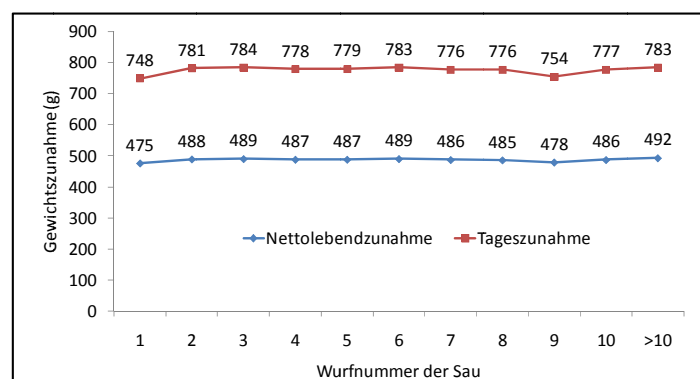


Abbildung 2: Nettolebens- und Tageszunahme in Abhängigkeit von der Wurfnnummer (n=42.027)

Die Ergebnisse zur Schlachtleistung zeigen, dass die Indexpunkte der Auto-FOM Klassifizierung mit einem Wert von 92,64 Punkten im ersten und zweiten Wurf leicht unter den folgenden Würfen liegen. Ab dem dritten Wurf bis zum achten schwankt die Anzahl an Indexpunkten zwischen 93,37 und 93,03 und nimmt beginnend mit dem neunten Wurf wieder ab (Tab. 1).

Beim Muskelfleischanteil nach FOM Klassifizierung liegen die geprüften Tiere auf etwa gleichem Niveau und zeigen nur geringe Unterschiede. Hier lassen sich keine Einflüsse der Wurf- und Wurffolge auf die Schlachtleistung darstellen.

Tabelle1: Schlachtleistungsparameter in Abhängigkeit von der Wurfnummer der Sau

Wurfnummer	Alter in Tagen	Schlachtgewicht in kg	Muskelfleischanteil nach FOM in %	Indexpunkte nach Auto-FOM
1	201	95	55,94	92,64
2	197	95	55,95	92,84
3	197	95	55,96	93,16
4	197	95	56,03	93,14
5	197	95	56,02	93,04
6	196	95	56,33	93,03
7	197	95	56,00	93,37
8	197	95	56,44	93,22
9	200	95	56,06	92,94
10	197	95	56,46	92,85
>10	194	94	56,65	91,64

#### Fazit

Anhand der dargestellten Ergebnisse wird deutlich, dass lediglich Mastschweine, die aus dem ersten Wurf stammen, geringere Zunahmen erzielten als Tiere aus späteren Würfen. Bei den anderen Parametern konnten nur geringfügige Unterschiede gefunden werden. Der Einfluss der Wurfnummer ist damit klar auf den ersten Wurf begrenzt.

#### Danksagung:

Die Autoren bedanken sich bei der GFS Ascheberg für die zur Verfügung Stellung der Daten.

#### Quellen:

WILLIAM, A., HENNER, S. (2011): Tierzucht (Ulmer), Stuttgart